Wallfahrtsstadt
Werl

Zur Flüchtlingssituation in Werl

und

Informationen über Angebote im Rahmen der Flüchtlingsinitiative in der Stadt Werl

Wallfahrtsstadt Werl

Anzahl der zugewiesenen Flüchtlinge in der Wallfahrtsstadt Werl

Jahr	2011	2012	2013	2014	2015	2016 (bis 12.08.2016)
zugewiesene Personen	11	39	39	52	483	110

Zur Zeit leben rd. 679 geflüchtete Menschen in Werl.
(Stichtag: 12.08.2016)

- ⇨ davon befinden sich rd. **499** Menschen noch im Asylverfahren (BüMA/AG) bzw. der Asylantrag wurde abgelehnt (Duldung)
- ⇨ und rd. **180** Menschen besitzen eine (befristete) **Aufenthaltserlaubnis** und stehen somit im Leistungsbezug des SGB II (Jobcenter)

Wallfahrtsstadt Werl

Die Altersstruktur der asylsuchenden Personen

Alter	Personenzahl
bis 6 Jahre	72
7 – 12 Jahre	52
13 – 18 Jahre	51
19 – 35 Jahre	244
36 – 55 Jahre	70
ab 56 Jahre	10

Die Geschlechterverteilung der asylsuchenden Personen

336 männliche Personen

163 weibliche Personen

Wallfahrtsstadt Werl

Aus welchen Gebieten kommen die asylsuchenden Menschen?

Nationalitäten	Personenzahl
Südosteuropa (z.B.: Albanien: 11, Kosovo: 16, Serbien: 12)	53
Afrika (z.B.: Eritrea: 13, Marokko: 11, Guinea: 7)	44
Vorderasien (z.B.: Armenien: 16, Iran: 16, Aserbaidschan: 10)	60
Süd- & Zentralasien (z.B.: Afghanistan: 59, Pakistan: 16, Bangladesch: 13)	110
Syrien + Irak (Syrien: 132, Irak: 96)	228

Stadt Werl

Welche unterschiedlichen Titel gibt es beim Aufenthalt asylsuchender Personen?

Status	Personenzahl
Aufenthaltsgestattung oder BüMA (rd. 46 P.) Asylerstantragsverfahren	443
Duldung Asylantrag wurde negativ beschieden (zur Ausreise verpflichtet, aber Rückführung ist z.B. aufgrund ungeklärter Identität oder aus Krankheitsgründen nicht möglich) Folgeantragsverfahren	53
Befristete Aufenthaltserlaubnis aufgrund bestimmter Ausreisehindernisse (z.B. Familienangehöriger eines Erkrankten)	3

Wallfahrtsstadt Werl

Wie werden die in Deutschland ankommenden asylsuchenden Menschen verteilt?

- √ Die Verteilung der Asylbewerber auf die Bundesländer erfolgt nach dem **„Königsteiner Schlüssel“,** der jährlich entsprechend der Steuereinnahmen und der Bevölkerungszahl der Länder errechnet wird.

- √ So entfallen von den bundesweiten Anträgen **21,24 %** auf das **Land NRW**. Davon wiederum entfallen **0,177 %** auf die **Wallfahrtsstadt Werl**.

- √ Das BAMF (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge) gibt eine Prognose zu den jährlichen Asylantragszahlen ab.

  Diese **Prognosezahl ist die Grundlage für den Verteilungsschlüssel**.

  (Für 2016 liegt noch keine offizielle Prognose des BAMF vor.)

Wallfahrtsstadt Werl

Das Unterbringungskonzept der Wallfahrtsstadt Werl

Werl hat sich für ein **„Teilstandorte"-Konzept** und damit gegen eine zentrale Unterbringung entschieden. Zudem erfolgt die Unterbringung bis auf 2 Ausnahmen in **abgeschlossenen Wohneinheiten**.

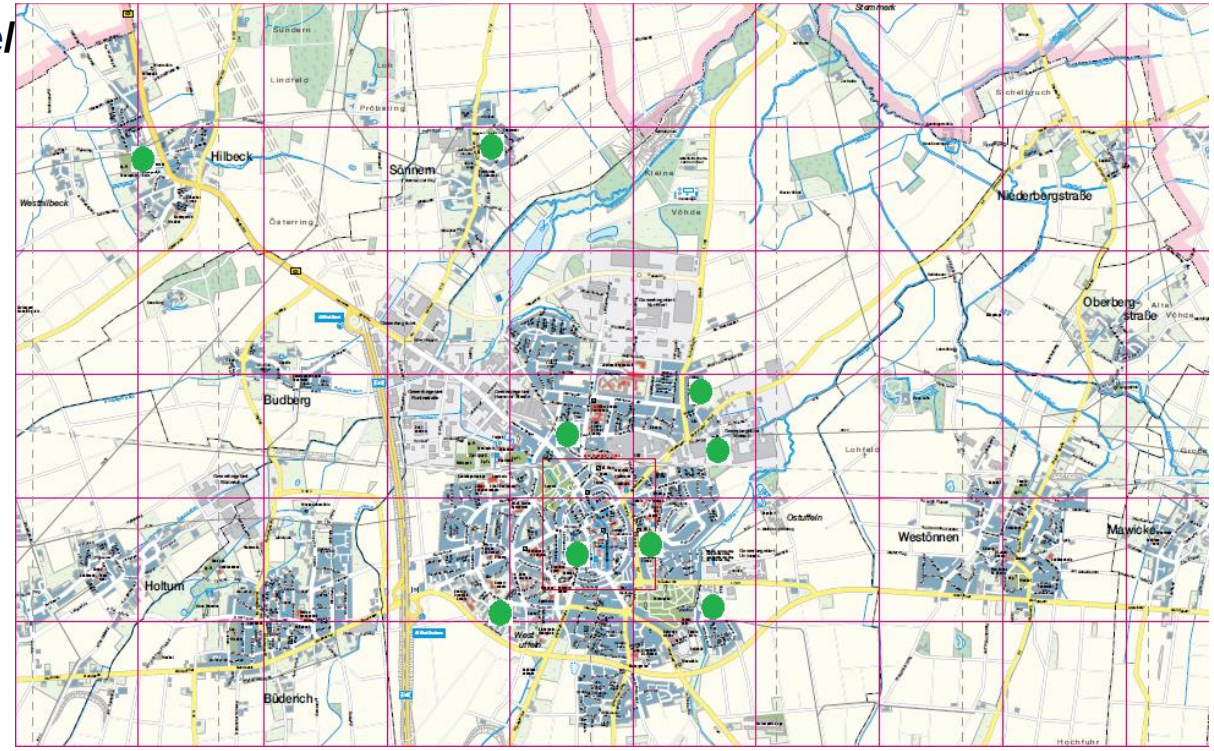
Vorteile dieses Konzeptes:

- √ die familiäre und individuelle (z.B. gesundheitliche) Situationslage der Flüchtlinge kann nach Möglichkeit berücksichtigt werden
- √ die Integrationschancen für die Flüchtlinge sind höher
- √ die Integrationsaufgabe verteilt sich in der Stadt auf „mehrere Schultern"
- √ die Infrastruktur wird gleichmäßiger genutzt (z.B. Schulen, Kitas, Arztpraxen, Geschäfte, etc.)

Unterbringung

Standorte im Überblick

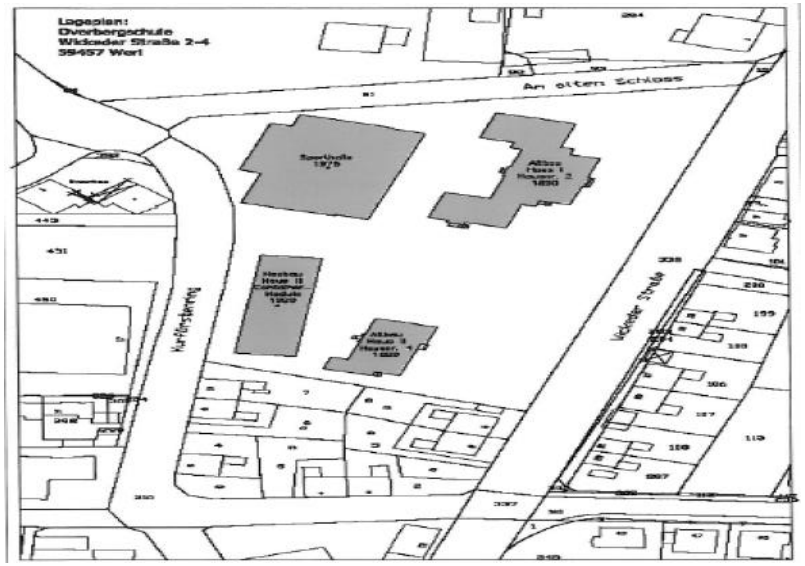
- **Wickeder Straße** - ehemals zur Overbergschule gehörendes Gebäude
- **Berdinghof**
- **Droste-Hülshoff-Straße/ Weber-Anger**
- **Zur Mersch/ Am Grüggelgraben**
- **Mellinstraße** (ehemaliges Konvikt)
- **Stralsunder Straße/ Am Hammerstein** (Altbetrieb Strüwer)
- **Buchenweg**
- **Einzelwohnungen in den Ortsteilen**



- Darüber hinaus gibt es viele **einzeln liegende Wohnungen über das ganze Stadtgebiet** verteilt, die nicht als Standorte auf der Karte verzeichnet sind

Unterbringung

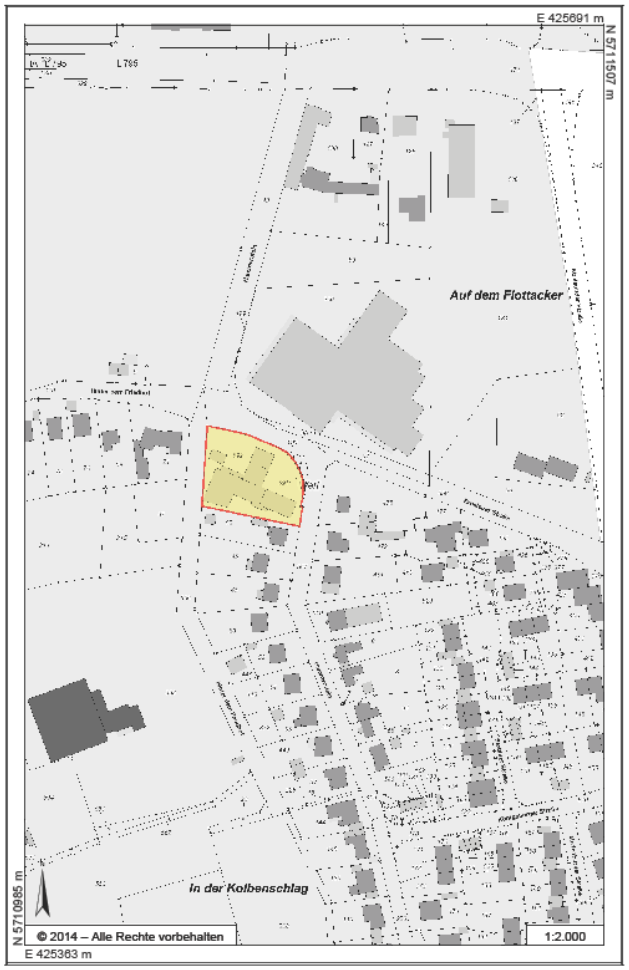
NORD/OST-ANSICHT, HAUS II



Standort „Ehemaliges Nebengebäude der Overbergschule“

- In dem links von der Overbergschule liegenden Gebäude (Wickeder Str. 4) wohnen zurzeit 16 Menschen
- Insgesamt können dort rd. 40 Personen untergebracht werden, die Belegung erfolgt aber schrittweise
- Weitere Belegung wird in Absprache mit dem Schulleiter der Overbergschule vorgenommen.

Unterbringung



Standort „Altbetrieb Strüwer“

- Aktuell leben in dem vorderen Gebäudeteil zwei Flüchtlingsfamilien
- Wunsch der Verwaltung ist mit Blick auf eine spätere Nachnutzung und vor dem Hintergrund des Demografischen Wandels die Sanierung des Querriegels des Gesamtgebäudes nach den Vorgaben des **Sozialen Wohnungsbaus plus Barrierefreiheit im Erdgeschoss**

Willkommen & Ansprache

Das Stadtteilbüro Werl-Nord

Im Werler Norden sind zurzeit die meisten Flüchtlinge untergebracht. Mit dem Anfang des Jahres eröffneten Stadtteilbüro in der Droste-Hülshoff-Str. 2 möchte die Stadtverwaltung Werl gemeinsam mit der Caritas das Zusammenleben und die Integration im Quartier unterstützen.

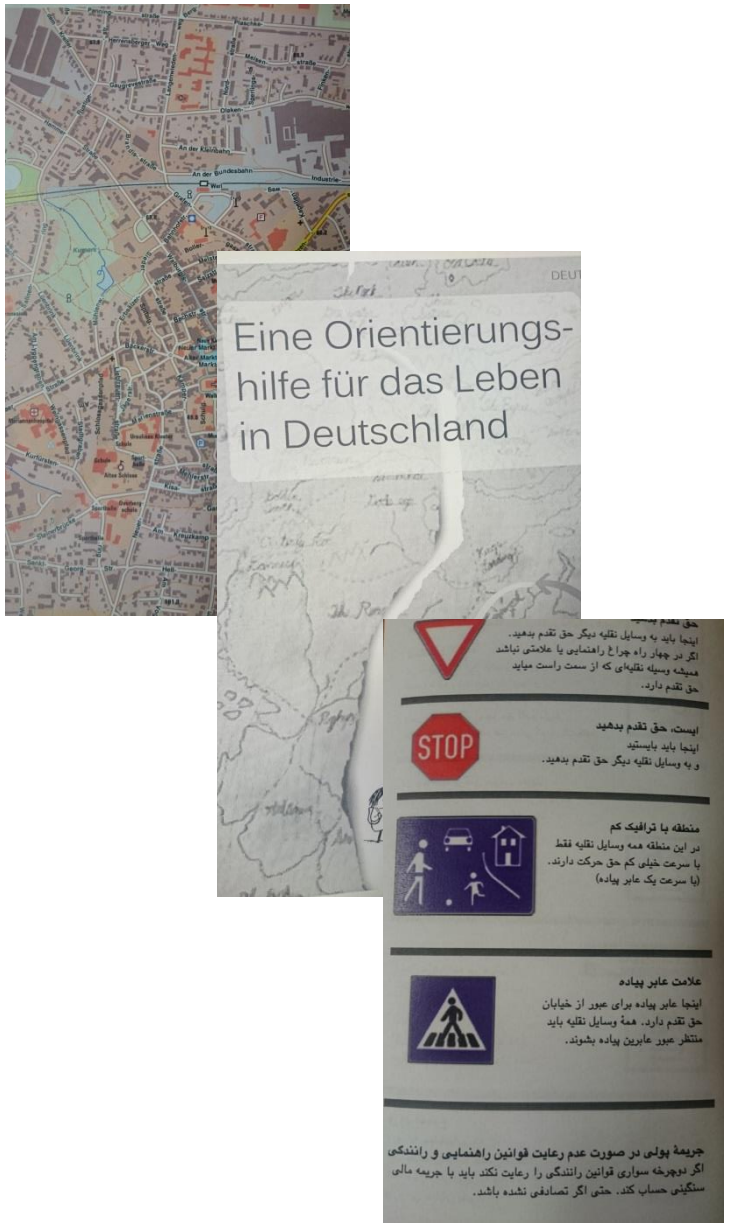
Das Stadtteilbüro soll Infostelle für Fragen, Anregungen, aber auch Ausgangspunkt für die Teilnahme an stadtweiten Bildungs- und Freizeitangeboten sein.

Kontakt: Stadtteilbuero-werl-nord@web.de

Öffnungszeiten & Ansprechpartner

Mo	Beatrix Neuhaus, Caritas & Fatma Alfahad, Stadtverwaltung	10.00 Uhr - 12.30 Uhr
	Faouzi Bibani, Stadtverwaltung	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Mi	Psychologische Beratung für traumatisierte geflüchtete Menschen / Caritas	12.30 Uhr - 14.00 Uhr
	Faouzi Bibani, Stadtverwaltung	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Do	Beatrix Neuhaus, Caritas	13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Fr	Beatrix Neuhaus, Caritas &	10.00 Uhr - 12.30 Uhr
	2. Freitag im Monat Erwerbslosenberatung / SEN e.V. Soest 10	

Willkommen & Ansprache



Bei der Ankunft in Werl erhalten die Flüchtlinge

- Unterkunft
- Scheck für Erstversorgung
- Stadtplan zur Orientierung
- Broschüre „Orientierungshilfe für das Leben in Deutschland“
- Flyer mit den wichtigsten Verkehrszeichen und Regeln

Innerhalb einer Woche gibt es ein Informationsgespräch

Hier geht es noch einmal um die wichtigsten Regeln des Zusammen-lebens. Themen sind z.B.

- Fotografieren
- Kontakte mit Bürgerinnen und Bürgern
- Hausordnung /Mülltrennung
- Integrationsangebote in der Stadt
- etc.

Integration

Wallfahrtsstadt Werl

AKTIONSFELDER

im Rahmen der Flüchtlingsinitiative „Mittendrin" in der Wallfahrtsstadt Werl

Orientierung & Willkommen

- Stadtteilbüro Werl-Nord
  - Stadtverwaltung Werl & Caritas
- Internationales Frühstück
  - Caritasverband
- Willkommenspakete für Schüler
  - Ursulinenschule

Patenschaften

- Vermittlung von Patenschaften
  - Caritasverband
- Vermittlung von Patenschaften für Familien mit Schulkindern
  - Walburgisschule
  - Ursulinenschule

„Werkstatt"-Angebote

Das Team *„K. Poth/B. Uhlenberg"* begleiten u. unterstützen ehrenamtlich Einzelakteure bei der Umsetzung ihrer Angebote für Flüchtlinge

- Fahrradwerkstatt
- im Aufbau: „Kulturengarten"

Sport

- Fußball am Sonntag
  - DJK Grün-Weiß Werl
- Kinderturnen mit Eltern
  - DJK Grün-Weiß Werl
- Mitmach-Angebote
  - DJK Bau-Weiß Büderich
- Basketball
  - Städt. Jugendzentrum Werl
- Fußball
  - Städt. Jugendzentrum Werl

Dolmetscherdienste

Die Flüchtlinge benötigen in verschiedenen Alltagssituationen Unterstützung bei der Überwindung der Sprachbarrieren – hierbei helfen „Dolmetscher"

- Önder Kultur und Soziales e.V.
- ehrenamtliche Einzelakteure

Sprachkurse/Sprachförderung

Die VHS bietet Sprachkurse an und koordiniert ehrenamtliche Angebote.
Die Angebote unterscheiden sich im methodischen Ansatz und vorausgesetztem Sprachniveau.
Insgesamt gibt es aktuell rd. 10 ehrenamtlich geleitete Sprachkurse.

Sponsoren im Sprachförderbereich f. Erwachsene
- SI Club Werl
- Wirtschaft für Werl e.V.

Freizeit f. Kinder u. Jugendliche

- Mädchengruppe & Jungengruppe
  - Städt. Jugendzentrum
- Spielgruppe
  - Önder Kultur u. Soziales e.V.
- Sportangebote (s. Sport-Angebote)

Einzelaktionen

- Aufbauhilfe bei einer Flüchtlingsunterkunft
  - St. Sebastianus-Schützenbruderschaft
- Fest für Flüchtlinge
  - Önder Kultur und Soziales e.V.
- Spendenaktionen
  - St. Sebastianus Schützen brunderschaft, Marien-Gymnasium, …….

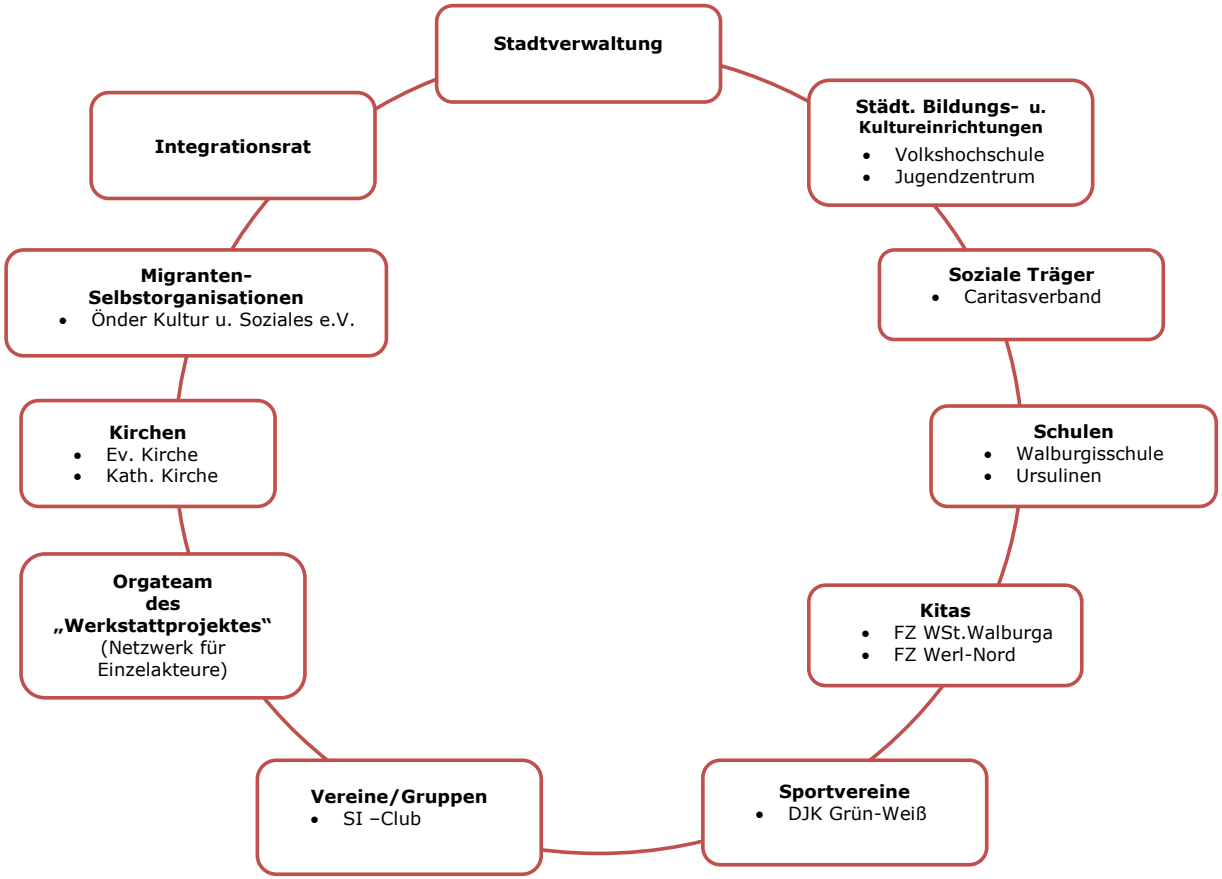
Bildung & Betreuung in Kita u. Schule

- „Brückenprojekte" (Landesinitiative) in Kitas für Flüchtlingsfamilien
- „Start"-Klasse für Flüchtlinge
  - Ursulinenschulen
- Bilinguale Profilklasse
  - Marien-Gymnasium
- Sprachförderung /Hausaufgabenhilfe
  - alle Werler Schulen
  - Diakonie Hochsauerland-Soest e.V.

Wallfahrtsstadt Werl

Das Netzwerk der Flüchtlingsinitiative MITTENDRIN

Flüchtlinge Mittendrin
Flüchtlingsinitiative der Stadt Werl



Wallfahrtsstadt Werl

Das Projekt „Fahrradwerkstatt“

In der Fahrradwerkstatt bringen ehrenamtlich Engagierte und Flüchtlinge **gemeinsam** alte Fahrräder „auf Vordermann“.

Diese Fahrräder werden gegen eine **Nutzungsgebühr** auf Zeit an Flüchtlinge verliehen.

Das Projekt wird durch **Geld- und Sachspenden** finanziert.

Kontakt

Herr Pieper
Herr Zeppenfeld

Di und Do von 9.00 – 12.00 Uhr
in der Rathausgarage

Wallfahrtsstadt Werl

Die „Garten- Werkstatt“

In der Garten- Werkstatt arbeiten Frauen und Kinder (und manchmal auch die Männer)

am Berdinghof 5 an der Anlage und Pflege eines kleinen Nutzgartens.

Derzeit arbeiten 6 Frauen mit ihren Kindern mit.

Erste Überlegungen Anfang 2016 führten zum Start im April..

…im Juni waren die ersten Radieschen reif!

Frau M. Gärtner- Geisler betreut die Garten- Werkstatt ehrenamtlich.

Kontakt: M. Gärtner-Geisler
Tel.: 02922/5789

Kita & Schule

Wallfahrtsstadt Werl

Kita

- Knapp die Hälfte der Flüchtlingskinder im Alter von 0-6 besuchen eine Kita oder nutzen das Angebot im Rahmen des Brückenprojektes

- Ein „Brückenprojekt" wird in den Kitas St. Walburga, Wichtelhausen, Familienzentrum Werl-Nord I, Familienzentrum Werl-Nord II (ab 08/2016) und KiGa St. Peter (ab 08/2016) angeboten.

- Die Kitaplätze sind über alle Einrichtungen in der Innenstadt verteilt.

Kita & Schule

Wallfahrtsstadt Werl

Schule

Für die Flüchtlingskinder gilt die Schulpflicht!

- In den **Grundschulen** sind die Kinder ebenfalls in die Regelklassen eingebunden und erhalten über die Sprachförderinitiative des Vereins *Wirtschaft für Werl* ergänzenden Sprachunterricht. (aktuell 74 Kinder)

- In der **Overbergschule** gibt es eine Internationale Klasse (aktuell *14 Kinder, 7* weitere sind schon in eine Regelklasse übergegangen)

- In der **Städtischen Realschule** werden zurzeit 6 Schülerinnen und Schüler in den Regelklassen unterrichtet

- In der **Sälzer-Sekundarschule** gibt es aktuell 2 Auffangklassen mit insgesamt 34 Schülerinnen und Schülern

- In den **Ursulinenschulen** gibt es eine Internationale Startklasse (aktuell 18 Kinder)

- Im **Marien-Gymnasium** werden zurzeit 6 Schülerinnen und Schüler in den Regelklassen unterrichtet.

- Die **Berufskollegs in Soest** haben Internationale Klassen eingerichtet für die ab 17jährigen Flüchtlinge im Kreisgebiet

Arbeiten

Wallfahrtsstadt Werl

Ab wann ist den asylsuchenden Personen der Zugang zum Arbeitsmarkt erlaubt?

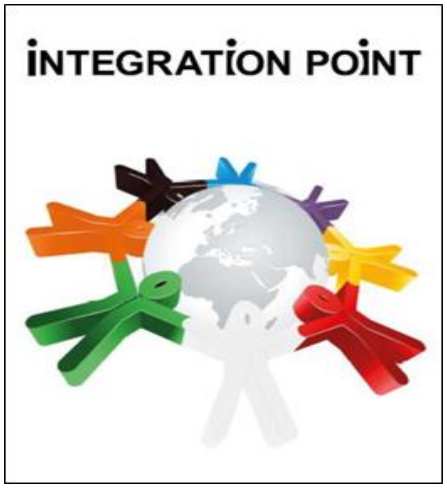
- √ Nach 3 Monaten mit Zustimmung der Ausländerbehörde und Vorrangprüfung durch die Arbeitsagentur *(Integrationsgesetz!)*
- √ Nach 15 Monaten mit Zustimmung der Ausländerbehörde

- √ Gemeinnützige Arbeit sofort möglich (begrenzte Plätze / 1,50 Euro je Std.)

Flüchtlinge mit einer (begrenzten) **Aufenthaltserlaubnis dürfen sofort arbeiten.**

Wallfahrtsstadt Werl

Wie kommen Flüchtlinge mit hoher Bleibeperspektive in Ausbildung und Arbeit?



Ende letzten Jahres wurden in NRW von den Arbeitsagenturen in Zusammenarbeit mit den Jobcentern erste sogenannte „Integration-Points" eingerichtet, so auch für den Bezirk der Arbeitsagentur Soest-Meschede.

In den „*Integration-Points*" werden intensive Beratungsgespräche mit den Flüchtlingen zur beruflichen Orientierung und zur Vermittlung in den Arbeitsmarkt geführt. Dabei stehen zunächst die Flüchtlinge mit einer hohen Bleibeperspektive im Mittelpunkt.

Die Stadtverwaltung Werl unterstützt die Arbeit der „*Integration-Points*" sehr intensiv, da die soziale und berufliche Integration in einem hohen Wirkungszusammenhang stehen.

Arbeiten

Wallfahrtsstadt Werl

Durch den Integration Point wurden mehrere Flüchtlinge in diverse Maßnahmen vermittelt:

- Förderzentrum für Flüchtlinge (10 Personen)

  Maßnahme zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung gem. § 45 SGB III

  - allgemeiner Integrationskurs

- weitere Maßnahmen nach § 45 SGB III (4 Personen)

  z.B. Praktika in verschiedenen Unternehmen, Maßnahmen zum Spracherwerb und Arbeitserprobung bei Trägern

Arbeiten

Auf dem privaten Arbeitsmarkt haben 14 asylsuchende Menschen eine Beschäftigung aufgenommen.

Zum Teil sind sie dadurch nicht mehr auf Leistungen nach dem AsylbLG angewiesen.

Durch die Wallfahrtsstadt Werl haben 26 asylsuchende Personen gemeinnützige Arbeit aufnehmen können.

Ansprechpartnerinnen

Wallfahrtsstadt Werl

Stephanie Börger **02922/800-5009** **s.boerger@werl.de**

Bettina Fuhrmann **02922/800-5012** **b.fuhrmann@werl.de**

Cornelia Vollenberg **02922/800-5017** **c.vollenberg@werl.de**

Wenn Sie sich im Rahmen der Flüchtlingsinitiative MITTENDRIN engagieren möchten, wenden Sie sich bitte an

Benna Uhlenberg **02922/909070**
Karl Poth **0170 4618739**
Gitta Schwarck **02922/800-5003** **gitta.schwarck@werl.de**

Informationen zur Flüchtlingssituation in Werl finden Sie unter

www.stadt-werl.de

Wallfahrtsstadt Werl

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Was sind IHRE Fragen?